

Fragen naturwissenschaftlicher Art jederzeit kontaktiert werden.

Website: <http://www.fibonacci-project.eu>

Kontakt: Dr. Christian Bertsch, christian.bertsch@phwien.ac.at

■ Evaluation von Forschungs-Bildungs-Kooperationen im Rahmen des Sparkling Science Projektes „My Life – My Style – My Future“

In diesem Projekt untersuchten SchülerInnen zweier 6. AHS-Klassen in Wien ihre eigenen Lebensstile, die Lebensstile anderer Jugendlicher an ihren Schulen und verglichen diese mit Lebensstilen von Jugendlichen an einer afrikanischen (Kamerun) und einer japanischen Partnerschule. Sie erforschten, was im öffentlichen Diskurs und in der Nachhaltigkeitsforschung unter nachhaltigen Lebensstilen verstanden wird und kommunizierten ihre Erkenntnisse mit ihren eigenen Ausdrucksmitteln an



SchülerInnen ihres Alters, an die wissenschaftliche Gemeinschaft und über Web 2.0 Medien an die Öffentlichkeit. Dr. Christian Bertsch untersuchte im Rahmen des Projektes, welchen Mehrwert durch Forschungs-Bildungs-Kooperationen für die beteiligten Schulen und Forschungspartner entstehen und welche Voraussetzungen notwendig sind, um längerfristige Kooperationen zwischen Schulen und Forschungseinrichtungen zu etablieren.

Website: <http://www.sparklingscience.at/de/projekte/277-my-life-my-style-my-future/>

Kontakt: Dr. Christian Bertsch, christian.bertsch@phwien.ac.at

■ Projektpräsentation auf dem Schiff „MS Wissenschaft“

Aus den zahlreichen durchgeführten Sparkling Science-Projekten wurden österreichweit zwei ausgewählt, ihre Ergebnisse am 9. September 2010 auf dem Forschungsschiff „MS Wissenschaft“ auf der Donau in Wien vor einem interessierten Publikum vorzustellen. Im Rahmen des von unserer PH geleiteten Projekts „Enerkids“ konnten Lehrende sowie SchülerInnen des Projektpartners HTL Eettenreichgasse entwickelte Versuchsanordnungen, Grafiken und das Manuskript eines Handbuchs zum Thema „Energie aus der Tiefe“ einem interessierten Publikum präsentieren. Auch die Frau Bundesministerin für Wissenschaft und Forschung, Dr. Beatrix Karl, zeigte sich beeindruckt von den Projektideen. Weitere Informationen bei christian.fridrich@phwien.ac.at.



BM Dr. B. Karl, Dr. C. Fridrich (rechts) sowie Prof. Adamer mit 2 SchülerInnen